

Anwenderhandbuch**AccountPlus Projektabrechnung Abschläge**

Stand Version 7.00

Inhalt:

1	ANWENDUNG	2
2	AKTIVIERUNG DER PROJEKTABRECHNUNG ABSCHLÄGE.....	2
2.1	Erlöscodeneintrag in ACCTSYS.EXE.....	2
2.2	Option für die Erstellung manueller Rechnungen	3
3	STAMMDATEN.....	4
3.1	Beispiel für eine Abschlagsleistung.....	4
4	ARBEITSSCHRITTE BEI DER PROJEKTABRECHNUNG.....	5
4.1	Erfassung der Auftragsbestätigung	5
4.2	Erstellen einer Abschlagsrechnung.....	5
4.3	Erstellen der Endrechnung.....	6
4.4	Gültigkeit von Projekt- und Abschlagsleistungen	7
5	STICHWORTVERZEICHNIS	9

1 Anwendung

Mit der AccountPlus-Version 7.00 können Sach- und Dienstleistungen erfasst werden, die im Rahmen eines Projektes erbracht werden. Bei Projekten ist es üblich, vor der abschließenden Berechnung Teilleistungen bzw. Abschläge(Vorauszahlungen) zu berechnen. Die Rechnungen zu Projekten werden manuell erfasst. Die manuelle Erstellung von Projektrechnungen kann innerhalb bestehender Aufträge oder in separaten Aufträgen (dies wird der besseren Übersicht wegen empfohlen) erfolgen.

Projektleistungen sind Standardleistungen (Leistungsart „S“), die alle Einzelpositionen des Projekts repräsentieren. Diese Leistungen müssen allerdings als nicht automatisch abzurechnende Leistungen (Status „R“ = reguläre Leistung für manuelle Abrechnung) gekennzeichnet werden, da sie erst auf der Endrechnung berechnet werden sollen.

Desweiteren erhält der Projektauftrag Leistungen, die als Abschlagsleistungen zählen. Dies sind im Normalfall wiederum Standardleistungen (Leistungsart „S“), die aber durchaus automatisch abgerechnet werden können. Auch ist es möglich, als Abschlagsleistungen periodische Leistung (Leistungsart „P“ oder „Q“) mit einem Gültigkeitsende zu erfassen. Kriterium für Abschlagsleistungen ist ein separater Erlöscode, der nur für diese Leistungen verwendet wird und das Ziel der Erlösbuchung steuert. Dieser Erlöscode ist vor Beginn der Arbeiten vom Administrator in den Systemgrundlagen zu hinterlegen.

Es können für ein Projekt beliebig viele Abschlagsrechnungen erstellt werden. Mit Fertigstellung des Projektes wird eine Endrechnung gestellt, die zunächst alle abzurechnenden Projektleistungen enthält. Es werden zusätzlich alle Positionen aus den Abschlagsrechnungen, jetzt mit negativem Preis, in die Endrechnung übernommen.

2 Aktivierung der Projektabrechnung Abschläge

2.1 Erlöscodeeintrag in ACCTSYS.EXE

Die Projektabrechnung Abschläge muss vor deren Nutzung über das externe Programm ACCTSYS.EXE aktiviert werden, wobei hiermit gleichzeitig der Erlöscode für die Abschlagsleistungen festgelegt wird. Der Systemadministrator (SYSADM, SYSTEM) ruft dazu die im EXE-Verzeichnis von AccountPlus befindliche ACCTSYS.EXE auf. Es erscheint das unten mit einem Beispiel abgebildete Arbeitsfenster.

Folgende Einträge sind dort erforderlich:

- **Sektion:** ACCTPLUS
- **Eintrag:** EC_ABSCHLAG_001 (001 entspricht der Mandantenummer 001)
- **Wert:** nn (zweistelliger Erlöscode, z.B. 50)

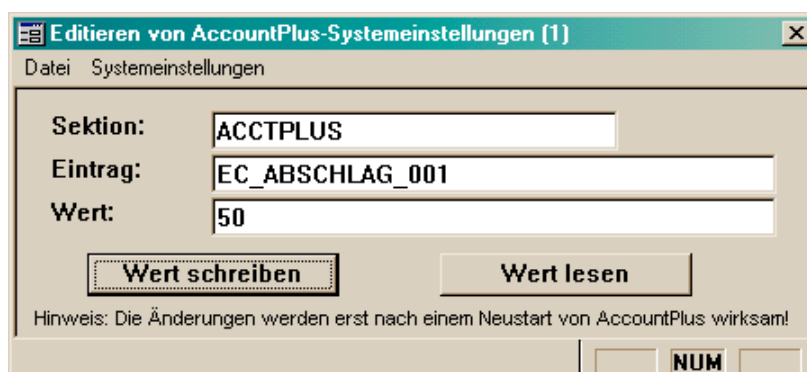


Abbildung 1 Festlegung des Erlöscodes für Abschlagsleistungen in ACCTSYS.EXE

Die Einträge werden durch anschließendes Betätigen der Schaltfläche (Wert_schreiben) gespeichert und das Programm über DATEI → BEENDEN verlassen.

2.2 Option für die Erstellung manueller Rechnungen

Vor der Nutzung der Projektabrechnung Abschläge muss über den Menüpunkt STAMMDATEN → MANDANTENSTAMM → EINSTELLUNGEN → SYSTEMEINSTELLUNGEN die Option „nach Löschen einer aus AB übernommenen Positionen: Bestellmenge in AB verringern“ deaktiviert werden. Sie finden diese Option auf der Karteikarte „Positionserfassung“.



Deaktivieren Sie diese Option!

Abbildung 2 Systemeinstellungen

Diese Einstellung ist notwendig vor folgendem Hintergrund:

- In einer Auftragsbestätigung können Standardleistungen enthalten sein, bei denen die Bestellmenge größer als die berechnete Menge ist. Diese Leistungen werden automatisch als Positionen in eine nächste Rechnung übernommen.
- Für die Projektabrechnung werden manuell Abschlagsrechnungen erstellt, in die diese Leistungen übernommen werden, welche aber in diesen Rechnungen nicht mit abgerechnet werden sollen.
- Ein Löschen dieser Leistungen aus der manuellen Rechnung verringert defaultmäßig die jeweiligen Bestellmengen in der Auftragsbestätigung, d.h. die Leistung wird nachfolgend nicht mehr abgerechnet, da die Bestellmenge gleich 0 ist.
- Diese Verringerung wird mit der Deaktivierung oben beschriebener Option zwecks besserer Handhabbarkeit der Projektabrechnung verhindert.

Die Änderung der Option wird durch Betätigen der Schaltfläche (Speichern) gespeichert und der Programmteil über DATEI → BEENDEN verlassen.

3 Stammdaten

3.1 Beispiel für eine Abschlagsleistung

Über den Menüpunkt STAMMDATEN → LEISTUNGEN → LEISTUNGSSTAMM werden die Abschlags- und die Projektleistungen erfasst. Dabei ist zu beachten, dass die Abschlagsleistungen den dafür vereinbarten Erlöscodes erhalten. Ein Beispiel für eine Abschlagsleistung zeigt die folgende Abbildung. Auf eine Preisangabe wurde hierin bewußt verzichtet, da Abschlagsbeträge in der Regel individuell vereinbart werden.

The screenshot shows the 'Leistungsstamm' window with the following data:

- Leistungsnummer: SP001
- Bezeichnung 1: Abschlag für Projekt
- Matchcode: SP Abschlag für Projekt
- Leistungsgruppe: 1 Testgruppe
- Steuersatz: 1 = 16,00%
- Erlöscode: 50 Abschläge Ust. 1/A0
- Kostenträger: R 99999 allgemeiner Kostenträger
- Mengeinheit: (empty)
- Leistungsart: S Standardleistung
- Abrechnungsart: automatisch
- Nachkommastellen für Mengenangaben: zwei NKS

Abbildung 3 Abschlagsleistung

Die eigentlichen Projektleistungen unterscheiden sich von Abschlagsleistungen im Erlöscode und der Abrechnungsart. Projektleistungen können mit der Abrechnungsart „nicht automatisch“ angelegt werden. Dies entspricht dem Status „R“ einer regulären Leistung für manuelle Abrechnung. Damit entfällt für den Anwender die Statusänderung bei der Auftragserfassung.

- **Hinweis:** Bei der ersten Verwendung dieses Erlöscodes werden Sie zur Neuanlage des zugehörigen Erlöskontos aufgefordert. Geben Sie für das Konto eine zweckmäßige Bezeichnung an.

4 Arbeitsschritte bei der Projekt abrechnung

4.1 Erfassung der Auftragsbestätigung

Der Anwender erfasst in einem neuen (oder einem vorhandenen Auftrag) alle Projektleistungen und die mit dem Kunden vereinbarten Abschläge. Ein Beispiel dafür zeigt Abbildung 4. Die Projektleistungen werden auf den Status „R“ – reguläre Leistung für manuelle Abrechnung – gesetzt, wenn dies nicht schon im Leistungsstamm voreingestellt worden ist. Auch die Abschlagsleistungen können schon hier im Auftrag erfasst werden. Diese können mit dem Status „A“ – für automatische Abrechnung – vereinbart werden, wobei zu beachten ist, dass diese Leistungen dann mit der nächsten automatischen Abrechnung oder einer manuellen Rechnung abgerechnet werden. Diese Verfahrensweise wird empfohlen, wenn nur ein Abschlag mit dem Kunden vereinbart worden ist.

T Pos	Leistung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis	KZ
		SS	Rabatt	Netto [EUR]	Netto [EUR]	
I 01	SPR001 Projektleistung 1 Web-Design www.demo.de	1,00	1 0,0 %	1500,00	1500,00 EUR	RS
I 02	SPR002 Projektleistung 2 Erstellung Web-Shop auf www.demo.de	1,00	1 0,0 %	2000,00	2000,00 EUR	RS
I 03	SP001 Abschlag für Projekt 20% bei Auftragserteilung	1,00	1 0,0 %	875,00	875,00 EUR	AS
I 04	SP001 Abschlag für Projekt 50% bei Fertigmeldung	1,00	1 0,0 %	1750,00	1750,00 EUR	AS

1 EUR = 1,955830 DM	Σ	6.125,00	EUR
	Σ	11.979,46	DM

Abbildung 4 Erfassung von Projekt- und Abschlagsleistungen im Auftrag

Eine andere Möglichkeit ist, die Abschlagsleistungen erst zum Zeitpunkt ihrer Berechnung in der dann zu erstellenden manuellen Abschlagsrechnung zu erfassen. Die berechneten Leistungen werden nachfolgend an die Auftragsbestätigung übergeben. Der Status der Abschlagsleistungen ist in diesem Fall unerheblich.

4.2 Erstellen einer Abschlagsrechnung

Abschlagsrechnungen können auf mehreren Wegen erstellt werden:

- Im Auftrag wurden eine oder mehrere Abschlagsleistungen mit Status „A“ erfasst. Damit wird zum Zeitpunkt der nächsten automatischen Abrechnung eine (Abschlags-)Rechnung automatisch erstellt. Diese Verfahrensweise ist empfehlenswert, wenn nur ein Abschlag vereinbart wurde und dieser zu einem Stichtag (z.B. am Anfang des Folgemonats) automatisch abgerechnet werden soll.

- Im Auftrag wurden eine oder mehrere Abschlagsleistungen erfasst. Über die Schaltfläche (Rechnung) wird durch Anwahl des Menüpunktes „Abschlagsrechnung Projekt“ im sich öffnenden Menü eine Abschlagsrechnung erstellt, in diese werden alle Abschlagsleistungen automatisch als Rechnungspositionen übernommen. Löschen Sie alle zu diesem Zeitpunkt nicht zu berechnenden Abschlagsleistungen in der Positionserfassung und speichern und drucken Sie diese Rechnung. Diesen Vorgang wiederholen Sie, wenn mehrere Abschläge vorgesehen sind.
- Im Auftrag wurden vorab keine Abschlagsleistungen erfasst. Eröffnen Sie eine Abschlagsrechnung über die Schaltfläche (Rechnung) durch Anwahl des Menüpunktes „Abschlagsrechnung Projekt“ im sich öffnenden Menü. Erfassen Sie in der Positionserfassung eine oder mehrere Abschlagsleistungen. Speichern und drucken Sie die fertige Rechnung. Diesen Vorgang wiederholen Sie mit jedem weiteren vorgesehenen Abschlag.

T Pos	Leistung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis	KZ
		SS	Rabatt	Netto [EUR]	Netto [EUR]	
I 01	SP001 Abschlag für Projekt 20% bei Auftragserteilung	1,00		875,00	875,00	EUR AS
			1 0,0 %			

1 EUR = 1,955830 DM

Σ 875,00 EUR

Σ 1.711,35 DM

NUM

Abbildung 5 Positionserfassung einer Abschlagsrechnung

Es können für ein Projekt beliebig viele Abschlagsrechnungen erzeugt werden. Jede Abschlagsrechnung erzeugt einen OP und wird steuerlich genau wie jede andere Rechnung behandelt.

4.3 Erstellen der Endrechnung

Nach Fertigstellung des Projekts wird im Auftrag über die Schaltfläche (Rechnung) durch Anwahl des Menüpunktes „Endrechnung Projekt“ im sich öffnenden Menü die Endrechnung erstellt, in diese werden alle Projektleistungen automatisch als Rechnungspositionen übernommen. Nach Einfügen einer Textposition „Berechnete Abschläge“ werden in einem zweiten Schritt alle Positionen mit Abschlagsleistungen aus allen Rechnungen mit negativem Preis in die Endrechnung übernommen.

Dabei ist es unerheblich, ob die OP aus den Abschlagsrechnungen bezahlt wurden oder nicht. Diese Abschlags-OP haben bereits ein bestimmtes Alter und damit immanente Zinsforderun-

gen. Eine Wiederaufnahme in den Forderungsumfang der Endabrechnung würde zum Verlust des im Abschlags-OP begründeten Rechtsinstituts führen und behindert zudem die Rückverfolgbarkeit der Vorgänge.

Kunde: D000002 - Auftrag: 000090 Vorgang: Projekt-Endrechnung - *** NEU *** Datum: 01.02.02							
Vorgänge Texte Bearbeiten							
T Pos	Leistung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis	KZ	
		SS	Rabatt	Netto [EUR]	Netto [EUR]		
L 01	SPR001 Projektleistung 1 Web-Design www.demo.de	1,00	1	0,0 %	1500,00	1500,00	EUR RS
L 02	SPR002 Projektleistung 2 Erstellung Web-Shop auf www.demo.de	1,00	1	0,0 %	2000,00	2000,00	EUR RS
T	Berechnete Abschläge:						
L 03	SP001 Abschlag für Projekt 20% bei Auftragserteilung	1,00	1	0,0 %	-875,00	-875,00	EUR AS
L 04	SP001 Abschlag für Projekt 50% bei Fertigmeldung	1,00	1	0,0 %	-1750,00	-1750,00	EUR AS

L	Ändern	Löschen	1 EUR = 1,955830 DM	Σ	875,00	EUR	
	Belegdatum	Bildschirmvorschau	Speichern	Sp. & Drucken	Abbruch	Σ	
						1.711,35	DM

Abbildung 6 Positionen der Endrechnung

Endrechnungen erzeugen einen OP, dieser wird wie bei anderen Rechnungen auch gebucht.

4.4 Gültigkeit von Projekt- und Abschlagsleistungen

Das Anzeigen und Ändern von Gültigkeiten von Leistungen ist für die Projektabrechnung erweitert worden. Erfolgte eine Eintragung von Gültigkeiten bisher nur für Leistungen mit dem Status „A“ – für automatische Abrechnung – so besteht nunmehr die Möglichkeit, für alle vorhandenen Leistungspositionen in der Auftragsbestätigung Gültigkeitsdaten zu erfassen und zu verändern.

Somit ist der Anwender in der Lage, beispielsweise Abschlagsleistungen über ein eingetragenes Gültigkeitsdatum gesteuert mit einer automatischen Abrechnung zu einem bestimmten Termin abrechnen zu lassen oder die Projektleistungen erst ab einem bestimmten Termin als gültige Leistungen für eine Endabrechnung frei zu geben.

In der Positionserfassung der Auftragsbestätigung gelangen Sie zur Erfassung der Gültigkeiten, indem Sie eine Leistungsposition mit der rechten Mausekante anklicken. Es erscheint das auf der folgenden Seite abgebildete Untermenü, in dem Sie den Menüpunkt „Gültigkeit aller vorhandenen Positionen“ anwählen.

Kunde: D000002 - Auftrag: 000090 Vorgang: Auftragsbestätigung - 00000090 Datum: 01.02.02 - letzte Änderung: 30.01.02

Vorgänge Texte Bearbeiten

T Pos	Leistung	Menge	Einheit	Einzelpreis	Gesamtpreis	KZ
		SS	Rabatt	Netto [EUR]	Netto [EUR]	
I 01	SPR001 Projektleistung 1 Web-Design www.demo.de	1,00	1 0,0 %	1500,00	1500,00 EUR	RS
I 02	SPR002 Projektleistung 2 Erstellung Web-Shop auf www.demo.de	1,00	1 0,0 %	2000,00	2000,00 EUR	RS
I 03	SP001 Abschlag für Projekt 20% bei Auftragserteilung	1,00	1 0,0 %	875,00	875,00 EUR	AS
I 04	SP001 Abschlag für Projekt 50% bei Festigmeldung	1,00	1 0,0 %	1750,00	1750,00 EUR	AS

Erstellte Rechnungen für Leistung
 Erstellte Angebote für Leistung
 Gültigkeiten der Positionen für automatische Abrechnung
 Gültigkeiten aller vorhandenen Positionen

1 EUR = 1,955830 DM

Σ 6.125,00 EUR
 Σ 11.979,46 DM

Belegdatum Bildschirmvorschau Speichern Sp. & Drucken Abbruch NUM

Abbildung 7 Untermenü zur Festlegung der Gültigkeiten

Nachfolgend erscheint folgende Maske, in der Sie die Gültigkeiten der einzelnen Leistungen vereinbaren:

Erfassung/Änderung der Gültigkeit von Positionen - Auftrag: 90

Position	Leistungsnummer	Abr.-Kz.	gültig ab	gültig bis
1	SPR001	S		
2	SPR002	S		
✓ 3	SP001	S	01.02.2002	
✓ 4	SP001	S	01.03.2002	

Direktübernahme Datum

01.02.2002 28.02.2002 01.03.2002 31.03.2002 01.04.2002 30.04.2002

Markierte Positionen

gültig ab: 01.03.2002

gültig bis:

Abbildung 8 Gültigkeiten eintragen

5 Stichwortverzeichnis

A

Abschlagsleistungen2, 4, 5, 6, 7
Abschlagsrechnung.....2, 3, 5, 6

B

Bestellmenge3

E

Endrechnung2, 6, 7
Erlöscode für Abschlagsleistungen.....2, 4

G

Gültigkeit von Leistungen 7, 8

P

Projektleistungen..... 2, 4, 5, 6, 7